

Tag des Gesundheitsamtes 2024

Einblicke in den ÖGD im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Zu Ehren eines Begründers des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) – Johann Peter Frank, Arzt und Sozialmediziner – wurde am 19. März 2019 erstmals der Tag des Gesundheitsamtes durch das Robert Koch-Institut verkündet.

Wie auch 2023 öffnete das Gesundheitsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge am 19. März 2024 seine Pforten, um sich vorzustellen. Interessierte konnten von den Mitarbeitenden Einblicke in die tägliche Arbeit und vielfältigen Themen erhalten. Motto des diesjährigen Tages lautete „Soziale Ungleichheit und Gesundheit“. Durch die Kampagne „Unskümmert's!“ des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt wurde die Veranstaltung finanziell gefördert.

Interessierte hatten die Möglichkeit, durch den Amtsärztlichen Dienst Impfausweise überprüfen zu lassen. Auch

Beratung und Informationsmaterial rund um das Impfen wurden angeboten. Der Sozialpsychiatrische Dienst hielt Beratungsmöglichkeiten bereit, stellte das Konzept seiner Arbeit vor und bot Informationsmaterialien zu diversen Themen der psychischen Gesundheit an.

Am Nachmittag präsentierte Herr Göhre von der AOK Plus als Kooperationspartner Möglichkeiten zu Pflege- und Unterstützungsleistungen sowie Leistungsansprüchen rund um das Thema Pflege. An einem Informationsstand konnten sich Besucher zu Pflegeleistungen beraten lassen.

Der Fachbereich Hygiene informierte und beriet zu Infektionsschutz sowie Wasser- und Umwelthygiene. Richtiges Händewaschen und Desinfizieren wurde mit einer Mitmachaktion praktisch nah gebracht – mittels fluoreszierender Mittel und einer UV-Lampe konnte sich jeder selbst prüfen, ob die eigene Händewaschtechnik jede Verschmutzung entfernt. Auch für Kinder gab es anhand von kreativen Malvorlagen und Plüschmodellen einiges zur Welt der Bakterien zu entdecken. Der Kooperationspartner Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz beantwortete Fragen rund um die Trinkwasserversorgung – von der Qualität des Wassers bis hin zum bewussten Verbrauch. Der Kinder- und Jugendärztliche Dienst legte seinen Schwerpunkt auf die Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen. Neben der Präsentation von Brettspielen zur Förderung der Kommunikation in der Familie wurde Informationsmaterial für Fachkräfte und Eltern ausgegeben. Der Zahnärztliche Dienst bot unter anderem ein Zahnputztraining für Kinder und den Austausch von Zahnbürsten an.

Die Bereiche Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Tumorberatung sowie die HIV-Beratung des Sozialmedizinischen Dienstes informierten über ihre Schwerpunkte. Die Ausstellung von Verhütungsmitteln sowie eine Aktion zum Thema Hautkrebs brachte den Besuchern die Arbeit näher. Zusätzlich wurde der Tag genutzt, um die Deutsche Knochenmarkspenderda-



Das Suchtpräventionsprojekt GLÜCK SUCHT DICH war ein besonderes Highlight beim diesjährigen Tag des Gesundheitsamtes.

tei (DKMS) mit einer Registrierungsaktion zu unterstützen.

Der Bereich der Gesundheitsförderung stellte ebenfalls Materialien vor, die Fachkräfte für ihre Einrichtungen ausleihen können. Die Mitarbeiterin der Regionalstelle für Gesundheitsförderung in der Kita stand für Fragen rund um die Förderung der Gesundheit von Kindern in der Lebenswelt der Kindertageseinrichtungen bereit. Sie setzt sich für die Förderung der gesundheitlichen Chancengleichheit für Kinder im Landkreis ein. Aufgrund des sehr aktuellen Themas „Medienkonsum von Kindern“ sprach Michael Wilde von der Fach- und Koordinierungsstelle Suchtprävention Sachsen in einem Fachvortrag zu gelingender Mediensuchtprävention.

Ein besonderes Highlight war das Suchtpräventionsprojekt GLÜCK SUCHT

DICH, welches sich besonders an Schulklassen ab der 5. Klasse richtet. Das Projekt soll Kindern und Jugendlichen in ihren Lebens- sowie Risikokompetenzen fördern und damit die Entwicklung einer Sucht verhindern. In drei Führungen konnten Fachkräfte die Ausstellung kennenlernen. Das Vorhaben konnte in Kooperation mit HANNO e. V. sowie der Fach- und Koordinierungsstelle Suchtprävention realisiert werden.

Der Aktionstag wurde gut angenommen: circa 250 Besucher entdeckten die Arbeit des ÖGD vor Ort. ■

Stefanie Thon
Gesundheitlicher Bevölkerungsschutz
Ina Döge
Gesundheitsberichterstattung
Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Gesundheitsamt
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna
E-Mail: gbe@landratsamt-pirna.de